



Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am
Freitag, 22.05.2020
(Brückentag
„Christi Himmelfahrt“)
ganztäglich geschlossen.

Beeinträchtigung des Zugangs zum Ringzug wegen der Vollsperrung der Jahnstraße und der halbseitigen Sperrung der Kirchstraße

Die Vollsperrung der Jahnstraße sowie die halbseitige Sperrung der Kirchstraße stehen unmittelbar bevor. Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass die Ringzughaltestelle nur über den Zugang zur Kirchstraße erfolgen kann.

Insbesondere im Hinblick auf die Wiederaufnahme des Schulbetriebes möchten wir die Eltern darauf hinweisen, dass der Schulweg zum Ringzug nicht über die Jahnstraße erfolgen kann!

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten!





Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Mittwoch, 27.05.2020**
stattfindenden **Gemeinderatssitzung**
um **19:00 Uhr** in der **Gemeindehalle, Schulstraße 1.**

Tagesordnung:

1. Bedarf der Neuausrichtung des Kindergartenvertrages mit der evang. Kirchengemeinde wegen der Inbetriebnahme eines weiteren Anbaus mit 4 Gruppen
 - Darstellung des künftigen Bedarfs
 - Kündigung des bestehenden Vertrages
2. Beratung und Beschluss über die Beteiligung an der Netze BW
3. Beratung und Beschluss über den Abschluss eines Bausparvertrages
4. Bauangelegenheiten
Kenntnisgabeverfahren
 - 4.1 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport, Flst. 2650, Heuchenweg 9, OT Riethem
5. Bekanntgaben unter anderem von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen sowie Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jochen Arno, Bürgermeister*

Gemeindeinfo

Halbseitige Sperrung der Straße „Im Grund“

Aufgrund einer Kabelstörung ist die Straße „Im Grund“ im Bereich von Gebäude Nr. 14 für den Verkehr halbseitig und für den Fußgängerverkehr voll gesperrt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 30. Mai 2020 an. *Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten!*

Ausschreibung des Jahresprogramms 2021 im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

„Aktuell beschäftigen fehlende Einkaufsmöglichkeiten, Schließungen von Gaststätten und Handwerksbetrieben viele Gemeinden und Bürger. Die Landesregierung will die Versorgung der Bürger vor Ort mit Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs bestmöglich unterstützen. Hohe Priorität im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) haben deshalb weiterhin Gemeinden, die solche Betriebe unterstützen wollen“, sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, am Freitag (15. Mai) anlässlich der neuen Ausschreibung des ELR-Jahresprogramms 2021. Generell soll mit dem ELR zur Ankurbelung der Wirtschaft Unternehmensinvestitionen Priorität eingeräumt werden, so der Minister. Allerdings bleibt die Sicherung der Grundversorgung ein zentrales Anliegen des ELR.

„Sowohl dem Einzelhandel, wie auch einigen Dienstleistern, vor allem der Gastronomie, fällt es nicht immer leicht, den Bürgern eine breite Grundversorgung anzubieten. Mit der Corona-Pandemie hat sich dieser Trend leider noch verstärkt. Hier wollen und müssen wir helfen“, so der Minister. Eine veränderte Nachfrage und geänderte ökonomische Rahmenbedingungen erschweren den Anbietern ein auskömmliches Wirtschaften. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte, Physiotherapeuten und Handwerksbetriebe zählen.

Um möglichst vielen Betrieben vor allem im Ländlichen

Raum den Schritt in die Zukunft zu ermöglichen, werden im ELR seit dem Programmjahr 2020 in der Sonderlinie Dorfgasthäuser/ Grundversorgung verstärkt Unternehmensinvestitionen in diesen Bereichen gefördert. „Wir wollen vor allem die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung im Ländlichen Raum unterstützen. Letztlich bestimmt aber die Bevölkerung durch ihr Verhalten selbst, ob diese Angebote in ihrer Heimat eine Chance haben“, betonte Hauk.

Weitere Schwerpunkte

Der Fokus des ELR liegt weiterhin im Bereich ‚Innenentwicklung/Wohnen‘. Auch wird der sogenannte CO₂-Speicherzuschlag beibehalten. „Für Projekte mit überwiegend ressourcenschonenden, CO₂-bindenden Baustoffen wie z.B. Holz, ist ein Zuschlag auf die sonst übliche Förder-summe möglich“, erläuterte der Minister.

Eine Vielzahl an öffentlichen Einrichtungen, aber auch Einrichtungen zur Grundversorgung, sind nicht barrierefrei. Gerade bei Gebäuden älterer Baujahre ist der Zugang für Bürger mit Handicap häufig erschwert. Im ELR werden daher örtliche Koordinatoren bei der Durchführung sogenannter ‚Barrierefreiheitschecks‘ gefördert. „Auch investive Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit in öffentlichen Bereichen können gefördert werden“, so der Minister.

Hintergrundinformationen:

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist das zentrale Förderprogramm der Landesregierung zur integrierten Strukturentwicklung von Städten und Gemeinden im Ländlichen Raum sowie von ländlich geprägten Orten im Verdichtungsraum und den Randzonen um den Verdichtungsraum.

2020 hatte das Land mit 90 Millionen Euro 1.538 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 730 Millionen Euro gefördert.

In den vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen können 2021 sowohl kommunale als auch private Investitionen mit Zuschüssen gefördert werden. Interessierte private Investoren erhalten nähere Informationen bei ihrer Gemeinde.

Voraussetzung für die Aufnahme in das Jahresprogramm 2021 ist ein Aufnahmeantrag der Gemeinde mit Darlegungen zur strukturellen Ausgangslage, zu den Entwicklungszielen, zum Maßnahmenplan mit Einzelprojekten sowie zum Umsetzungs- und Finanzierungskonzept. Der Aufnahmeantrag kann auf der Ebene von Teilorten, von Gemeinden oder von interkommunalen Zusammenschlüssen gestellt werden und soll die jeweils vorliegenden Herausforderungen aufgreifen.

Anträge auf Aufnahme in das Jahresprogramm können Städte und Gemeinden bis zum 30. September 2020 bei ihrer Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt oder Regierungspräsidium) stellen.

Die Ausschreibung für das ELR-Jahresprogramm 2021, die ELR-Verwaltungs-vorschrift sowie weitere Informationen sind im Internet abrufbar unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/>.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Riethem-Weilheim



Aktuelle Termine

Aufgrund der Corona-Situation sind alle Termine und Veranstaltungen auf unbestimmte Zeit verschoben oder entfallen. Hiermit setzen wir die Anweisungen des Kreisbrandmeisters um, damit die Einsatzbereitschaft gewahrt werden kann.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Pfarramt Rietheim

Pfarrer Armin Leibold
Rathausplatz 1, 78604 Rieth.-Weilh., Tel. 07424-2548,
Fax: 07424-601953, Internet:
www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de
Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Lena Jacobi am Dienstag von 9-11 Uhr und am Donnerstag von 9-11 Uhr. Tel. 07424-2548, Mail: Pfarramt.Rietheim@elkw.de

Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de

Im Sekretariat findet eine Bearbeitung ausschließlich hinter Plexiglas statt.

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten des Pfarramtseins Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss und die angeordneten Abstandregeln eingehalten werden müssen. Bitte bringen Sie einen eigenen Kugelschreiber mit. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Schutzvorkehrungen. **Über unsere Homepage bekommen Sie immer die aktuellen Informationen.**

Wochenspruch

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh 12,32)

Gottesdienste

Donnerstag, 21. Mai 2020 – Christi Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim
(Pfarrer Armin Leibold)

Sonntag, 24. Mai 2020 - Exaudi

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim
(Pfarrer Armin Leibold).

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten der Kirche ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Wenn möglich, bringen Sie bitte Ihr eigenes Gesangsbuch mit. Bitte setzen Sie sich auf die gekennzeichneten Plätze.

Aufgrund der Corona Situation müssen wir leider folgende Veranstaltungen bis auf weiteres absagen:

Die Krabbelgruppe mittwochs um 9 Uhr wird bis auf weiteres nicht stattfinden.

Auch der Konfirmationsunterricht wird auf unbestimmte Zeit entfallen.

Die Kinderkirche und der Bibelkreis finden bis auf weiteres nicht statt.

Wochenübersicht

Dienstag, 26. Mai

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 28. Mai

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten der Bücherei ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss.

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



23. Mai 2020 - 28. Mai 2020

Nach den Bestimmungen unserer Diözese können ab dem Wochen-Ende 9./10. Mai wieder Gottesdienste, auch Taufe in unserer Kirche stattfinden, unter bestimmten Voraussetzungen:

Kein Gemeindegesang, zwei Meter Abstand, zwei Ordner/innen pro Gottesdienst oder bestimmte Regeln für den Kommunionempfang.

Mund-Nasen-Schutzmasken werden empfohlen. Möglichkeit zur Handdesinfektion ist gegeben.

Beim Eintritt und vor der Kirche gilt die Zwei-Meter-Regelung und es sollten keine Treffen stattfinden.

Da die Zahl der Teilnehmer/innen begrenzt ist, wird um **Voranmeldung im Pfarrbüro oder bei Pfarrer Stephan gebeten.** Auch **Freiwillige**, die bereit sind, **als Ordner/in** (mit Mund-Schutzmaske) zur Verfügung zu stehen, können sich im Pfarrbüro oder bei Pfarrer Stephan melden, Tel. 07461 2608. **Ohne Ordner/innen können keine Gottesdienste stattfinden.**

Die Sonntagspflicht ist weiter ausgesetzt.

Jede oder jeder kann selbst entscheiden, ob er oder sie den Gottesdienst in der Kirche mitfeiern will oder am Fernsehen. Das gilt besonders für die Angehörigen der Risiko-Gruppen. Personen mit Krankheitssymptomen sollten nicht in die Kirche kommen. Haben Sie ein Anliegen, können Sie sich telefonisch im Pfarramt melden.

Die Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Sa., 23.05.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

So., 24.05.7. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Di., 26.05. Philipp Neri

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

Mi., 27.05. Augustinus

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Do., 28.05.

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 24.05. – 30.05.2020

Pfarrer Maurice Stephan, Tel.: 07461/2608

Maiandacht-Impulse

Vorschläge für Maiandacht zu Hause liegen hinten in der Kirche aus. Flyer: *Impulse für eine Marienandacht, inspiriert aus Westafrika*, Herausgeber: Missio Aachen

Pfingstspende für die Arbeit von Renovabis

In diesen Monaten wird uns in einem Ausmaß wie nie zuvor bewusst, wie wertvoll Gemeinschaft ist – in der Familie, im Freundeskreis, vielfach auch im kirchlichen Leben! Kirchliche Solidarität erbittet in diesen Tagen das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis.

Denn die Folgen des Corona-Virus treffen auch die Renovabis-Pfingstaktion. **Die Pfingstkollekte ist eine wesentliche Säule der Renovabis-Projektarbeit.** Aber durch die weiterhin starken Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind kaum Veranstaltungen in unseren Gemeinden möglich und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt eingeschränkt.

Dennoch geht die Arbeit in den zahlreichen Hilfsprojekten weiter. Menschen in der Ukraine, dem Beispielland der diesjährigen Pfingstaktion, aber auch in zahlreichen anderen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, sind auf unsere Solidarität angewiesen.

Bitte unterstützen Sie die Kollekte großzügig oder spenden Sie Ihre Kollekte direkt an Renovabis.

- www.renovabis.de/pfingstspende oder

- Renovabis e.V., Bank für Kirche und Caritas eG

DE94 4726 0307 0000 0094 00, GENODEM1BKC

Was ist die Pfingstaktion?

Die Pfingstaktion ist die jährliche Kampagnenzeit von Renovabis, die rund 3 Wochen vor Pfingsten beginnt und am Pfingstsonntag endet. Jedes Jahr stellen wir unsere Arbeit mit einem jährlichen Schwerpunktthema vor.


Thema der Pfingstaktion 2020
„Selig, die Frieden stiften“ - Ost und West in gemeinsamer Verantwortung

Das Leitwort der Renovabis-Pfingstaktion zitiert 2020 die Bergpredigt (Mt 5,9): „Selig, die Frieden stiften – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung“. Erstmals hat Renovabis einen Länderschwerpunkt für seine Pfingstaktion gewählt: die Ukraine. Die Situation im Osten des Landes zeigt, wie zerbrechlich der Friede in Europa ist: „Auch 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs müssen wir immer wieder neu darum ringen.“, so Pfarrer Dr. Christian Hartl, Hauptgeschäftsführer von Renovabis. „Frieden darf nicht als Abwesenheit von Krieg verstanden werden, sondern ist vielmehr ein Prozess, der aktiver Gestaltung bedarf und wirtschaftliche und soziale Entwicklung, Gerechtigkeit und Freiheit voraussetzt.“

In der aktuellen Corona-Krise spüren wir, wie wichtig übergreifende Solidarität ist. Wer nicht nur an die eigenen Herausforderungen und Probleme denkt, sondern auch an die Nöte der Menschen in ärmeren Ländern, der dient dem Frieden.

Internetangebote von Pastoralreferent Alexander Krause

In dieser besonderen Zeit möchte ich Sie auf zwei Internet-Angebote hinweisen. Zum einen gibt es für Schülerinnen und Schüler jeden Morgen von 9.00 Uhr bis 9.15 Uhr einen Livestream auf dem Youtube-Kanal „Kirchberg TV“ und jeden Sonntagabend um 19.00 Uhr eine kleine Andacht ebenfalls als Live-Stream. Bei möglichen Fragen dazu, können Sie sich gerne an mich wenden. Bleiben Sie gesund.

Gottesdienst von Alexander Krause nicht nur im Internet

Für alle, die den Livestream-Gottesdienst von mir am Sonntagabend um 19 Uhr verfolgen wollen, aber keine Möglichkeit haben ins Internet zu kommen, gibt es die Möglichkeit, den Gottesdienst am Telefon mit zu hören. Bei Interesse rufen Sie mich bitte an und ich gebe Ihnen dazu gerne die weiteren Informationen.

Alles Gute. Alexander Krause, Telefon: 07464 / 98 10 24

Vereinsnachrichten

**Turnerbund
Weilheim 1909 e.V.**

Sportangebot in der Zeit von Corona

Sehr geehrte Mitglieder des TB Weilheim, nach wochenlanger Stille kommt nun die Zeit den langen Weg in die Normalität langsam zu starten.

Wir müssen lernen gemeinsam mit den neuen Regeln umzugehen. Mit Disziplin, Verständnis für die neuen Gegebenheiten und Geduld werden wir dann auch wieder in unser gewohntes Vereinsleben zurückfinden. Zur Zeit erarbeiten wir unser Corona-Konzept und werden alles tun, um in den nächsten Wochen nach und nach unser Sportangebot wieder hochfahren zu können.

Wir sind in Abstimmung mit den Übungsleitern, wie die Zeit bis zu den Sommerferien beim TB aussehen kann. Auf Basis der Corona-Landesverordnung von Baden-Württemberg bereiten wir den allmählichen Start unserer Übungsstunden vor.

Zumba mit Enza über Handy und Bewegungsspaß 60+ mit den Handzetteln läuft aktuell so noch weiter.

Einzel-Tennis darf seit dem 11.05. unter Berücksichtigung der strengen Corona-Regeln wieder gespielt werden.

Lauffreiwagen, Mountainbike und Wandern sind nicht erlaubt, da im öffentlichen Raum noch die Kontaktbeschränkungen bis zum 05.06.2020 gelten.

Für die weiteren Übungsstunden gibt es aktuell noch keine endgültigen Starttermine. Nach den Abstimmungen mit den Abteilungs- und Übungsleitern werden wir laufend neue Informationen veröffentlichen.

Die weitere Kommunikation in den nächsten Wochen ist sehr wichtig, auch wenn sie nur per Telefon, WhatsApp, Skype, Facebook oder über das Gemeindeblatt stattfinden kann.

Bei Fragen könnt ihr mich gerne unter 0162 916 9794 anrufen oder eure Übungsleiter kontaktieren. Gemeinsam kommen wir weiter und irgendwann können wir uns wieder treffen.

Ich wünsche Euch einen schönen Feiertag, ein schönes Wochenende und bleibt gesund.

Sportlicher Leiter, Thomas Zepf

Abt. Tennis
Tennis-Vereinsmeisterschaften beim TB Weilheim

Trotz der Corona-Einschränkungen (an die wir uns selbstverständlich ausnahmslos halten) können wir auch dieses Jahr wieder Vereinsmeisterschaften veranstalten. Daran teilnehmen können alle Abteilungsmitglieder und Teilnehmer am Schnupperjahr. Die Vereinsmeisterschaften finden wieder nach dem gleichen Modus wie in den vergangenen Jahren statt:

- für jeden Wettbewerb werden Vorrundengruppen ausgelost
- innerhalb dieser Gruppen spielt jeder gegen jeden
- anschließend kommt es zu Halbfinalspielen
- alle Matches werden nach den bekannten Tennisregeln über 2 Gewinnsätze gespielt (ein dritter Satz wird ausgespielt und nicht im Match-Tie-Break entschieden)
- die Ergebnisse sind im Spielplan bei den Tennisplätzen einzutragen
- die Termine der jeweiligen Begegnungen legen die Teilnehmer in Absprache mit dem Gegner selbst fest

Es sind lediglich folgende Termine einzuhalten:

08. August 2020, Ende der Gruppenspiele

30. August 2020, Ende der Halbfinalspiele

05./06. September 2020, Final-Wochenende (evtl. auch eine Woche später)

Anmeldeschluss (Liste im Kasten bei den Tennisplätzen) und Auslosung:

Montag, 08. Juni 2020 um 18.00 Uhr am Tennisplatz.

Wir hoffen, dass diese Form der Durchführung auch in diesem Jahr wieder Anklang findet und freuen uns über eine große Teilnehmerzahl.

Der Tennisausschuss

Sonstige Mitteilungen

**Marquardt unterstützt im Kampf gegen
Coronavirus**
Schutzmasken für Rietheim-Weilheim

• Mechatronik-Spezialist verkauft Masken zu Selbstkostenpreis an Bürgerinnen und Bürger

• Verkauf findet an drei Dienstagen statt

Seit 27. April 2020 ist es in Baden-Württemberg Pflicht, beim Einkaufen und in öffentlichen Verkehrsmitteln sogenannte Alltagsmasken zu tragen. Marquardt bietet jetzt den Bürgerinnen und Bürgern von Rietheim-Weilheim den Verkauf von Mund-Nase-Schutzmasken (auch OP-Masken genannt) zum Selbstkostenpreis an. Das Angebot gilt ebenfalls für Marquardt Rentnerinnen und Rentner.

Wann: Am 26. Mai, am 2. Juni und am 9. Juni 2020, jeweils von 9:30 – 11:30 Uhr.

Wo: Im Atrium des Marquardt Entwicklungs- und Innovationszentrums in der Schloßstraße in Rietheim.



Wie: Bürgerinnen und Bürger von Rietheim-Weilheim und Marquardt Rentnerinnen und Rentner können eine Packung Masken (= 50 Stück) zu einem Preis von 30,- Euro inkl. MwSt. erwerben. Bitte bringen Sie den Betrag passend in Scheinen mit.

Beim Familienunternehmen Marquardt ist man überzeugt: Wer eine Schutzmaske trägt, schützt damit sich und seine Mitmenschen vor einer Infektion. Das Tragen von Masken gehört deshalb bereits seit März zum Arbeitsalltag beim Mechatronik-Spezialisten.

Apothekendienst

Donnerstag, 21.05.2020 von 8:30 Uhr bis Fr., 8:30 Uhr:

Apotheke im Alten Milchwerk, Heerstr. 42
Rottweil Tel. 0741 17488990

Hubertus Apotheke, Bahnhofstraße 41,
Tuttlingen Tel. 07461 3280

Samstag, 23.05.2020 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr:

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2,
Spaichingen Tel. 07424 93360

Sonntag, 24.05.2020 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr:

Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 77,
Frittlingen Tel. 07426 3322

Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Straße 4,
Mühlheim Tel. 07463 372

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Donnerstag, 21.05.2020

Dr. med. vet. A. Harberg, Römerweg 9,
Wurmlingen Tel. 07461/3693

Samstag/Sonntag, 23./24.05.2020

Dr. med. vet. Alix-Marleen Wieland, Hindenburgstr. 88,
Spaichingen Tel. 07424/2560

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Abfallkalender

RESTMÜLLTONNE:	Mi., 10.06.20 beide Ortsteile
BIOMÜLLTONNE:	Mi., 20.05.20 beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mi., 27.05.20 beide Ortsteile
PAPIERTONNE:	Mi., 27.05.20 beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE:	Di., 02.06.20 beide Ortsteile
SCHADSTOFFMOBIL:	Sa., 20.06.20 11.30-12.30 Uhr, Weilheim Weihergasse

Grünschnittannahmestellen wieder geöffnet:

Jeweils samstags

09:00 - 09:30 Uhr Weilheim, beim Alten Schulhaus
09:45 - 10:15 Uhr Rietheim, am Bahngelände gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461/926-3400



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Der Garten im Mai

Typ für Balkongärtner: Vorratsdüngung in Form von Düngestäbchen, -granulat oder -tabletten ist eine praktische Angelegenheit für alle, die wenig Zeit haben und mit dem Gießen bereits genug beschäftigt sind. Je nach Produkt sind die Pflanzen so für zwei bis sechs Monate versorgt. Notieren sollte man sich allerdings den nächsten fälligen Düngetermin im Kalender, damit die Pflanzen nicht plötzlich „hungern“ und verkümmern.

Buschbohnen aussäen

Da Buschbohnen Bodentemperaturen von 9 bis 10 °C benötigen, ist eine Aussaat vor dem 15. Mai nicht zu empfehlen. Auf schweren, nassen Böden sollte man besser bis Ende Mai warten. Ausgesät wird in Horsten. Das bedeutet, alle 30 cm kommen fünf bis sechs Samen in den Boden. Späte Aussaaten in warmem Erdreich holen den damit verbundenen Wachstumsrückstand schnell auf. Buschbohnen bevorzugen sonnige, nicht zu regenreiche Lagen. Sie stellen keine besonderen Ansprüche an den Boden, er sollte humusreich sein. Als Vorfrucht sollten Hülsenfrüchte aller Art vermieden werden. Buschbohnen sind stark magnesiumbedürftig. Sichtbares Zeichen für Magnesiummangel sind aufgehellte Gewebereiche zwischen den Blattadern. Abhilfe schaffen magnesiumhaltige Mineraldünger.

Erdbeeren schützen

Grauschimmel (Botrytis) ist der „Rivale“ köstlicher Erdbeeren. Vorbeugende Maßnahmen sind: Sorgfältiges Säubern des Pflanzenbestandes von abgestorbenen Blättern bereits im April, weiter Pflanzenabstand, Sortenwahl, kurze Kulturdauer und richtiges Gießen (morgens zwischen die Pflanzen, ohne Blätter und Früchte zu benetzen). Eine weitere Maßnahme zur Verringerung des Grauschimmelbefalls ist das Abdecken des Bodens mit schützendem Material. Verwendet werden geschnittenes Stroh, Häcksel oder Holzwolle. Das schützt nicht nur vor Verschmutzung, sondern lässt die Früchte bei Nässe schneller abtrocknen und hilft gegen Schnecken- und Tausendfüßer-Fraß. Von grobem Torf, der hier und da empfohlen wird, sollte aus Ressourcenschutzgründen abgesehen werden.

Quelle: Bund Deutscher Gartenfreunde e. V.